

**Auszahlungsantrag 2025 zur Freiwilligen Vereinbarung
Verzicht auf den Einsatz tierischer Wirtschaftsdünger
Kooperation Leer
WVV Moormerland-Uplengen-Hesel-Jümme, WVV Overledingen, WVV Rheiderland,
Stadtwerke Emden GmbH, Stadtwerke Leer AöR**
(bis zum **15.05.** bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Wasserschutzberatung,
Hauptstraße 68, 26789 Leer einreichen)

von

Name, Vorname:	
Registrier-Nr.: 03	(aus EU-Agrarförderantrag)
Vertrags-Nr.:	(s. § 3 Abs.1 des Vertrages)
Vertragszeitraum: 01.01.2023 bis 31.12.2027	
IBAN	BIC

Haben sich Daten geändert, teilen Sie dies bitte hier formlos mit (Adressen, Bankdaten etc.)

an

Kooperation Leer, vertreten durch den WVV Moormerland-Uplengen-Hesel-Jümme

Hiermit beantrage ich im Rahmen der mit Ihnen geschlossenen und oben näher bezeichneten Freiwilligen Vereinbarung, die nachstehende Ausgleichszahlung.

Die nachfolgend genannte Maßnahme wird im Zeitraum 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 auf folgenden Flächen im genannten Umfang vertragsmäßig erbracht:

Maßnahmenbezeichnung	FV-Code
Verzicht auf den Einsatz tierischer Wirtschaftsdünger	I. B

Bewirtschaftungsauflagen:

Der/die Bewirtschafter/-in verpflichtet sich, in der **ausgewiesenen Zone II** und ggf. auf angrenzenden Flächen der Schutzzone III* des Trinkwassergewinnungsgebietes ganzjährig auf die Ausbringung von Gülle, Jauche, Gärrest, Silosickersaft oder Geflügelkot zu verzichten. Die Auflage dient dem Schutz der Trinkwasserfassung vor pathogenen Keimen.

Mit Abschluss der Vereinbarung sind die Ausgleichsansprüche nach **§ 93 NWG** für den genannten Verzicht und für das laufende Kalenderjahr abgegolten.

Die Sperrfristen der Düngeverordnung für Festmiste und Kompost sind einzuhalten.

Verstöße gegen Bewirtschaftungsauflagen führen zur Nichtbewilligung des betreffenden Schlages bis hin zur Ablehnung des Auszahlungsantrages.

* nach vorheriger Rücksprache und Genehmigung WVU

Hinweis: Doppelförderung ist gesetzlich untersagt. Diese Maßnahme ist eingeschränkt kombinierbar mit der Maßnahme EA (**Erschwer-nis-ausgleich**). **EEA (erweiterter Erschwer-nis-ausgleich)**, und eingeschränkt kombinierbar mit den ELER-Maßnahmen GN3 (Weidenutzung in Hanglagen) und **GN 4** (zusätzliche Bewirtschaftungsbedingungen in Schutzgebieten)

Ausgleich: 250,- Euro/ha

Fläche **Zone II** Ausbringungsverzicht insgesamt: _____ ha x 250,- €/ha = _____ €

WGG=Wassergewinnungsgebiet:

CO=Collinghorst, HH=Hesel-Hasselt, LH=Leer-Heisfelde, TG=Tergast, WE=Weener

WGG	Feldblock-Nr. DENILI-	Schlag-Nr.	Schlaggröße in ha	Vertragsfläche in ha	EUR/ha	EUR
Summe:				ha		€

Ich bitte um Überweisung bis zum 31.12.2025.

Bewirtschafter/-in

Ort, Datum

(rechtsverbindliche Unterschrift)

Hinweis: Doppelförderung ist gesetzlich untersagt. Diese Maßnahme ist eingeschränkt kombinierbar mit der Maßnahme EA (**Erschwer-nis-ausgleich**). **EEA (erweiterter Erschwer-nis-ausgleich**, und eingeschränkt kombinierbar mit den ELER-Maßnahmen GN3 (Weidenutzung in Hanglagen) und **GN 4** (zusätzliche Bewirtschaftungsbedingungen in Schutzgebieten)